

B e s c h l u s s p r o t o k o l l
der 57. Sitzung des Stiftungsrates am 8. Juni 2012 in Dresden

Beschluss Nr. 372:

Der Stiftungsrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung mit den Änderungen zu.

Beschluss Nr. 373:

Der Stiftungsrat beschließt das Protokoll der Sitzung des Stiftungsrates vom 24. November 2011 mit der eingebrachten Ergänzung lt. Austauschblatt.

Beschluss Nr. 374 (nichtöffentlicher Teil):

Der Stiftungsrat beschließt, den bestehenden Dienstvertrag und die Berufung zum Direktor bis zum 31.12.2015 zu verlängern.

Beschluss Nr. 375 (nichtöffentlicher Teil):

Der Stiftungsrat beschließt, den Arbeitsvertrag der Intendantin des Sorbischen National-Ensembles GmbH zu den bestehenden Konditionen um ein Jahr bis zum 31.07.2014 zu verlängern.

Beschluss Nr. 376 (nichtöffentlicher Teil):

Der Stiftungsrat beauftragt den Direktor der Stiftung in dessen Funktion als Gesellschafter der SNE GmbH, Verhandlungen mit zuständigen Gewerkschaften aufzunehmen, um einen Haustarifvertrag für Mitarbeiter des SNE zu erreichen.

Beschluss Nr. 377:

Der Direktor wird beauftragt, mit dem Landkreis Bautzen als Träger des DSVTh Bautzen Sondierungsgespräche mit dem SNE über eine künftige Zusammenarbeit – unter Beteiligung des Kulturraumes – aufzunehmen.

Der Direktor wird beauftragt, eine Ausschreibung von Konzepten für Projekte sorbisch/wendischen Theaters insbesondere für Kinder und Jugendliche in der Niederlausitz vorzubereiten. Die Ergebnisse sind zur nächsten Sitzung vorzulegen.

Beschluss Nr. 378:

Der Direktor wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung des Stiftungsrates die Umsetzbarkeit der Vorschläge der Domowina e. V. zu prüfen und diese durch Entwürfe für Wirtschaftspläne, Stellenpläne und Organigramme zu präzisieren.

Beschluss Nr. 379:

Der Stiftungsrat stellt die Verwendung von Personalausgaben des Sorbischen Institutes e. V. für die im Haushaltsjahr 2012/13 freiwerdenden Stellen vorbehaltlich der Zustimmung des Stiftungsdirektors.

Beschluss Nr. 380:

1. Der Stiftungsrat stimmt zu, die Restmittel des Haushaltsjahres 2011 i. H. v. 9.193,98 Euro für die Rückführung des im HH-Jahr 2011 entnommenen Stiftungsvermögens zu verwenden.
2. Der Stiftungsrat nimmt die Eckdaten des Entwurfs des Haushaltsplanes 2013 zur Kenntnis. Der Entwurf des Haushaltsplanes ist – abweichend von § 7 Abs. 4 der Geschäftsordnung – bis zum 15.10.2012 der Stiftungskommission vorzulegen.

Beschluss Nr. 381:

Der Stiftungsrat stimmt folgenden Personen als Mitgliedern der neuen Beiräte zu:

1. Beirat SNE: Bettina Sturm, Gabriel Krawc,
Jürgen Hinz
2. Beirat Domowina-Verlag: Cosima Stracke-Nawka, Hans Eggert,
Martin Hofmann.

Beschluss Nr. 382:

Der Stiftungsrat nimmt zur Kenntnis, dass unter den Zuwendungsgebern der Stiftung für das sorbische Volk Einvernehmen darüber besteht, dass

- die Prüfung der Verwendungsnachweise 1992–1999 der Stiftung nicht fortgeführt wird und
- somit die Stiftungshaushalte der Haushaltsjahre 1992–1999 abgeschlossen sind.

Beschluss Nr. 383:

Der Stiftungsrat beschließt, die Entscheidung zum Kauf des Gebäudes des Wohnheimes Cottbus, Sielower Str. 39, zurückzustellen. Der Direktor erhält den Auftrag, bis zur Herbstsitzung 2012 gemeinsam mit der Rechtsaufsichtsbehörde

Bedingungen einer Kreditaufnahme zu prüfen und mit dem Verkäufer der Immobilie weiter zu verhandeln.

Theurich
Vorsitzende des Stiftungsrates

Schiemann
Protokollantin